



Medienmitteilung

Einen Tag lang Tierarzt oder Tierpfleger sein

3. August 2016

Im Sommerlager des Natur- und Tierparks Goldau lernen Kinder die verschiedenen Berufe in einem wissenschaftlich geführten Zoo kennen.

Tierpflegerin Andrea Stadler öffnet den Zaun zur Aussenanlage der Hausschweine. Fünf Knaben und Mädchen, mit Rechen und Schaufeln ausgerüstet, folgen ihr. Sie haben sich am Berufstag des Tierparklagers dafür entschieden, den Beruf der Tierpflegerin kennenzulernen. Zuerst gibt es Futter für die beiden Mutterschweine und die Ferkel. Eifrig verteilen die Kinder Äpfel, Karotten und Nüsse in der Anlage. Dann geht es ans Putzen. Im Stall sammeln die Hilfstierpfleger den Kot der Tiere ein und streuen den Liegebereich mit Stroh aus. Fertig, jetzt sind die Esel dran.



Keiner zu klein, um Tierpfleger zu sein

Eine zweite Kindergruppe ist bei Tierarzt Martin Wehrle zu Gast. Er zeigt den neugierigen Teilnehmern in seiner Tierarztpraxis, wie man Katzen und Hunde fachmännisch behandelt. Die jungen Gäste können auch selber in die Rolle des Veterinärs schlüpfen und mit einem Blasrohr auf eine Zielscheibe zielen. Damit die jungen Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Tierparklagers einen umfassenden Einblick in die Berufswelt des Tierparks bekommen, lernen sie auch weniger bekannte Berufe kennen. Eine Gruppe darf bei den Mitarbeitern der Abteilung



Bau und Infrastruktur schnuppern, andere Kinder helfen im Restaurant mit, und eine dritte Gruppe entwirft einen Bericht für die Facebook-Seite des Tierparks Goldau.

Einzigartig seit 19 Jahren

Die Lager im Tierpark sind einzigartig in der Schweiz. Während einer ganzen Woche können die jeweils 30 Kinder hinter die Kulissen des Natur- und Tierparks Goldau blicken und dabei den tierischen Bewohnern näherkommen. Die Tierparklager finden seit 1997 jährlich statt. Insgesamt führte der Tierpark Goldau bereits 44 Lager mit insgesamt 1200 Teilnehmern durch. Die Leiterinnen und Leiter sind profunde Kenner der Tierwelt und des Tierparks. Ziel der Lager ist es, den Kindern eine spannende und lehrreiche Woche zu ermöglichen. Gleichzeitig erweitern die Teilnehmer ihr Wissen rund um die einheimische Tier- und Pflanzenwelt. Sie erfahren, wie ein Zoo funktioniert und dürfen selber Teil des Betriebs sein – zum Beispiel während des «Berufstags».

Weitere Informationen erhalten Sie von Dr. med. vet. Martin Wehrle, martin.wehrle@tierpark.ch, Tierarzt und Kurator, Telefon +41 41 859 06 06.

Die Medienmitteilung mit Bildern steht auf www.tierpark.ch/medien zum Download zur Verfügung.

Der Natur- und Tierpark Goldau wurde 1925 gegründet. Er beherbergt auf 42 Hektaren über 100 Tierarten. Als wissenschaftlich geführter Tierpark setzt er sich für die Aufzucht und Wiederansiedelung der vom Aussterben bedrohten Tierarten ein. Der Tierpark Goldau beschäftigt 63 Vollzeit-Mitarbeitende und während der Saison bis zu 156 Personen. Er ist seit 2005 als gemeinnütziges Unternehmen ZEWO-zertifiziert. Das Gütesiegel zeichnet vertrauenswürdige Institutionen aus. Es steht für einen zweckbestimmten und effizienten Einsatz der finanziellen Mittel.